

Region | Innovation | Hochschule:
Neue Perspektiven in der Krise?
Tagung am 4. Juni 2009 in den Dornburger Schlössern

Anmeldung:

Name: _____

E-Mail: _____

Ich brauche eine Übernachtung
 ja nein

An
Institut für Soziologie
Carl-Zeiss-Straße 2/3
07743 Jena
zu Händen Janett Grosser

Hans-Becker-Stiftung
Kooperationsstelle Wirtschaft – Arbeitwelt Thüringen
Lehrstuhl für Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie der FSU Jena
Jener Zentrum für interdisziplinäre Gesellschaftswissenschaften (JenzG)

Eine Veranstaltung der Friedrich-Schiller-Universität Jena | Organisator: Matthias Neis, Benjamin Höber und Franziska Wolff | Gestaltung: Lena Haubner

13:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Arbeitsgruppen:

AG I:

Regionale Innovationskonstellationen – Grundlagen und Praxen

Rasmus Beck, Wirtschaftsförderung Dortmund:

Die regionale Entwicklung in Dortmund

Ulrich Hilpert, FSU Jena (angefragt)

Manfred Wannöffel, Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IGM:

Europäisches Produktionsmodell Opel – Planungs-

kooperation Hochschule

AG II:

Nachhaltige Produktion und neue Energiepolitik in der Region

Antje Blöcker, WZB:

Nachhaltige Produktion in der regionalen Ökonomie.

N. N., BMU (angefragt)

AG III:

Ostdeutschland zwischen Fachkräftemangel und

regionaler Innovationsnotwendigkeit

Michael Behr, FSU Jena:

Demographische Hypothesen als Wachstums- und Innovationsbremse im begonnenen Restrukturierungsprozess?

Guido Bünstorf, MPI für Ökonomik Jena:

Quellen innovativer Gründungen: Im Osten nichts Neues?

Peer Pasternack, HoF Wittenberg:

Hochschulen in kritischen Räumen. Die regionale

Bedeutung der ostdeutschen Wissenschaftslandschaft.

16:00 Uhr

Kaffeepause

16:30 Uhr

Keynote-Speaker *Phil Cooke* zum Thema:

Perspektiven in der Krise – jenseits der Region

17:30 Uhr

Abschluss mit Imbiss

Die Superlative zur Beschreibung der gegenwärtigen Wirtschaftskrise werden immer imposanter. Inzwischen sehen zahlreiche Kommentatoren die größte Rezession der Nachkriegsphase hereinbrechen. Das DIW in Berlin hat gar ganz auf eine Prognose für die konjunkturelle Entwicklung im kommenden Jahr verzichtet. Es zeigt sich deutlich, dass die Wirtschaftskrise ebenfalls eine Erklärungs- und auch eine Gestaltungskrise ist. Zu unübersichtlich ist die Situation und zu ungewiss scheint es, ob man alten Rezepten überhaupt noch trauen kann. Diese Konferenz soll daher zur Klärung der Lage und zur Entwicklung von Perspektiven aus einer besonderen Warte beitragen: der Region. Abseits zentraler politischer Entscheidungen über Konjunkturprogramme und Fallschirme stellt die gegenwärtige Situation schließlich auch die regionalen Akteure vor ganz neue Herausforderungen.

Zentrale Fragen sollen dabei sein:

Was folgen für regionale Entwicklungsstrategien aus der Krise?

Welche neuen Perspektiven ergeben sich möglicherweise daraus?

Welche Rolle spielt die Region als Innovationsraum bei der Bewältigung der Krise und welche Rolle nehmen schließlich Hochschulen in solchen Prozessen ein?

10:00 Uhr

Frank Gerlach, HBS:

Grußwort und Statement zur Rolle regionaler Strukturpolitik in der Wirtschaftskrise

10:15 Uhr

Klaus Dörre, Matthias Neis, FSU Jena:

Sichtbare Wissenschaftler und unsichtbare Entrepreneurs. Die innovative Wirkung von Wissenschafts-Anwendungs-Netzwerken für die Region

11:00 Uhr

Michael Fritsch, FSU Jena:

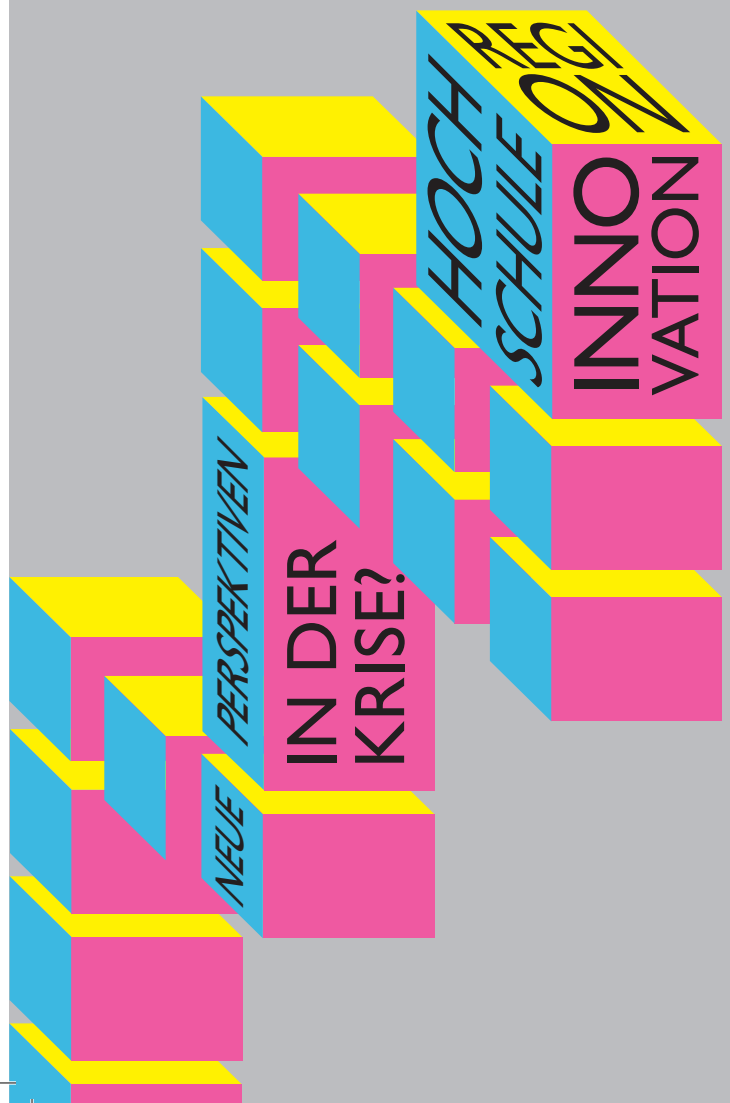
Die Rolle von Hochschulen in regionalen Innovationssystemen

11:45 Uhr

Rolf Heinze, RUB:

Regionale Gründungsförderung und Clusterpolitik im Ruhrgebiet: von der Strategie zur Umsetzung





Region | Innovation | Hochschule:
Neue Perspektiven in der Krise?



Tagungstermin:
4. Juni 2009

Tagungsort:
Dornburger
Schlösser

Veranstalter:
Hans-Böckler-Stiftung

Kooperationsstelle Wissenschaft
– Arbeitswelt Thüringen

Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie,
Arbeit und Wirtschaft der Ruhr-
Universität Bochum

Lehrstuhl für Arbeits-, Industrie-
und Wirtschaftssoziologie der
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Jenaer Zentrum für interdisziplinäre
Gesellschaftsstudien (Jenzig)

Anmeldeschluss:
28. Mai 2009

An folgende Adresse:
siehe Anmeldekarte umseitig oder
Region-Innovation-Hochschule@gmx.de

